

Leserbrief zum Artikel vom 09.12.21 „Synode stellt Weichen für den Klimaschutz“

## Ökologischer Wandel

Die christlichen Kirchen haben mit dem Auftrag Gottes, die Schöpfung zu bewahren, eine besondere Verantwortung, dem gefährlichen Klimawandel entgegenzuwirken und sich für eine weltweite Klimagerechtigkeit einzusetzen.

Es ist vorbildlich, dass sich der Evangelische Kirchenkreis (EKK) mit den Gemeinden gemeinsam auf den Weg gemacht hat, glaubhaft, zielorientiert und konsequent die Klimaziele der Kirchenleitung umzusetzen. Nach der Verabschiedung eines Klimaschutzkonzeptes hat der gewählte Klimaausschuss seine Arbeit aufgenommen und die Stabsstelle „Klimamanagement“ soll nun möglichst bald besetzt werden.

Mit dem Beschluss der Synode zur Klimaneutralität ist natürlich auch ein Wandel in den Lebensgewohnheiten verbunden: am auffälligsten die Maßnahmen im Bereich „Winterkirche“, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß während der Heizperiode deutlich zu senken. Neben dem Verwaltungsgebäude des EKK in der Soester Innenstadt sollen weitere Photovoltaikanlagen z.B. auf KiTas und Gemeindezentren installiert werden, um den Anteil der fossilen Energie zu senken. Aber auch im Bereich Mobilität entsteht Veränderung: so soll die CO<sub>2</sub> verursachende Mobilität erheblich eingeschränkt oder gar zu vermeiden. Mit den Dienst-E-Bikes wurden in 2020 34.000 km zurückgelegt und die Anschaffung von klimaneutralen Dienstfahrzeugen ist priorisiert. Auch will der EKK nachhaltige Lebensstile fördern und das Thema (Klima-)Gerechtigkeit noch stärker in die Gesellschaft tragen.

Also ein ganzes Bündel von konkreten Maßnahmen, die auch die Stadtgesellschaft bei ihrem Bemühen um ein klimaneutrales Soest 2030 sichtbar und deutlich unterstützen. Aber als Christ\*innen sollten wir den Blick weiten. Neben einer schnellstmöglichen Reduktion von CO<sub>2</sub> geht es vor allem auch um einen tiefgreifenden, sozialen und ökologischen Wandel und einen veränderten Lebensstil, um die Schöpfung zu bewahren. Es geht aber auch um Glaubwürdigkeit und darum, den biblischen Auftrag, Verkündigung und klimagerechtes Handeln ein Einklang zu bringen.

Für die Christians for Future Soest ([www.cc4f.org](http://www.cc4f.org))

Kerstin Werner, Dr. F.-J. Klausdeinken